Julius-Maximilians-
UNIVERSITÄT
WÜRZBURG

Bereichsgegliedertes Modulhandbuch

für das Modulstudium (Bachelor)

Klassische Philologie

Prüfungsordnungsversion: 2023
verantwortlich: Philosophische Fakultät
verantwortlich: Institut für klassische Philologie

Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmende, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt die Dozentin oder der Dozent in Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

15.05.2019 (2019-36)

27.06.2019 (2019-41)

14.11.2019 (2019-52)

22.01.2020 (2020-13)

06.05.2020 (2020-39)

22.07.2020 (2020-57)

17.12.2020 (2020-110)

10.03.2021 (2021-17)

09.06.2021 (2021-58)

22.12.2021 (2021-85)

05.07.2022 (2022-52)

31.01.2023 (2022-86)

15.06.2023 (2023-58)

13.12.2023 (2023-107)

07.08.2024 (2024-82)

22.01.2025 (2025-1)

09.07.2025 (2025-75)

15.04.2026 (2026-48)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Bereichsgliederung des Studienfachs

Kurzbezeichnung	Modulbezeichnung		Bewertung	Seite
Sommersemester 2023				
04-KPL-Rhet-231-m01	Antike Rhetorik	5	NUM	7
Wintersemester 2023				
04-KPL-Rhet-231-m01	Antike Rhetorik	5	NUM	7
Wintersemester 2024				
04-KPL-Rhet-231-m01	Antike Rhetorik	5	NUM	7
Sommersemester 2025				
04-KPL-Rhet-231-m01	Antike Rhetorik	5	NUM	7
Wintersemester 2025				
04-KPL-Rhet-231-m01	Antike Rhetorik	5	NUM	7
04-KPG-GrLit-251-m01	Griechische Literatur	5	NUM	5
04-KPL-LaLit-251-m01	Lateinische Literatur	5	NUM	6
Sommersemester 2026				
04-KPL-Rhet-231-m01	Antike Rhetorik	5	NUM	7
04-KPG-GrLit-251-m01	Griechische Literatur	5	NUM	5
04-KPL-LaLit-251-m01	Lateinische Literatur	5	NUM	6
Wintersemester 2026				
04-KPL-Rhet-231-m01	Antike Rhetorik	5	NUM	7
04-KPG-GrLit-251-m01	Griechische Literatur	5	NUM	5
04-KPL-LaLit-251-m01	Lateinische Literatur	5	NUM	6

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Griechische Literatur			04-KPG-GrLit-251-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Erwerb grundlegender Kenntnisse zu ausgewählten Autoren und Gattungen der griechischen Literatur; Orientierung über historische, geistesgeschichtliche und kulturelle Kontexte der betrachteten Texte. Dabei: Theoretische Einführung in Interpretationsmethoden und praktische Schulung der Textanalyse; Analyse der literaturgeschichtlichen Zusammenhänge sowie Erörterung von Gattungsfragen; Betrachtung ausgewählter Aspekte der Überlieferungsgeschichte und Rezeption.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden erhalten einen Einblick in die griechische Literatur und ihre Gattungen und werden mit den kulturgeschichtlichen Hintergründen der antiken Literaturproduktion vertraut. Sie erwerben die Fähigkeit zur Interpretation bedeutender griechischer Autoren und Werke mit dem methodischen Instrumentarium der Klassischen Philologie.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V/S/Ü (2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 45 Min.) oder
b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder
c) schriftliche Hausarbeit (5-10 S.)
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

Qualifikationsziel: Wissenschaftliche Befähigung

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Lateinische Literatur			04-KPL-LaLit-251-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie II		Institut für klassische Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Erwerb grundlegender Kenntnisse zu ausgewählten Autoren und Gattungen der lateinischen Literatur; Orientierung über historische, geistesgeschichtliche und kulturelle Kontexte der betrachteten Texte. Dabei: Theoretische Einführung in Interpretationsmethoden und praktische Schulung der Textanalyse; Analyse der literaturgeschichtlichen Zusammenhänge sowie Erörterung von Gattungsfragen; Betrachtung ausgewählter Aspekte der Überlieferungsgeschichte und Rezeption.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden erhalten einen Einblick in die lateinische Literatur und ihre Gattungen und werden mit den kulturgeschichtlichen Hintergründen der antiken Literaturproduktion vertraut. Sie erwerben die Fähigkeit zur Interpretation bedeutender lateinischer Autoren und Werke mit dem methodischen Instrumentarium der Klassischen Philologie.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V/S/Ü (2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 45 Min.) oder
b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder
c) schriftliche Hausarbeit (5-10 S.)
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

Qualifikationsziel: Wissenschaftliche Befähigung

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Antike Rhetorik			04-KPL-Rhet-231-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie II		Institut für klassische Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Vermittelt werden ausgewählte Inhalte der antiken Rhetorik in ihrer theoretischen und praktischen Dimension. Im Mittelpunkt stehen die Grundlagen des rhetorischen Systems, die historische Entwicklung der Redekunst in Griechenland und Rom sowie die wichtigsten antiken Redner. Die klassische Rhetorik wird nicht nur historisch-philologisch betrachtet, sondern im Hinblick auf aktuelle Fragestellungen von gesellschaftlicher und politischer Relevanz gewürdigt. Ausgehend von antiken Reflexionen und Fallbeispielen werden Möglichkeiten, Gefahren und Grenzen von Rhetorik (Manipulation und Demagogie, Redefreiheit) aufgezeigt und diskutiert.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden erwerben fachliches Wissen in Theorie und Praxis der (antiken) Rhetorik. Durch den Aktualitäts- und Anwendungsbezug des Modulstudiengangs schulen sie ihre Transfer- und Methodenkompetenz. Der Fokus auf den gesellschaftlichen und politischen Fragen, die der Einsatz von Rhetorik bis heute aufwirft, vertieft die politische Bildung sowie die Reflexions- und Diskussionsfähigkeit der Studierenden.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V/S/Ü (2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 45 Min.) oder
b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder
c) schriftliche Hausarbeit (5-10 S.)

Platzvergabe

--

weitere Angaben

Qualifikationsziel: Wissenschaftliche Befähigung

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--